

## BYK-315 N

Silikonhaltiges Oberflächenadditiv für lösemittelhaltige Lacksysteme, insbesondere Autolacke. Geringe Reduzierung der Oberflächenspannung und geringe Erhöhung der Oberflächenglätte. Kein Weißenlaufen bei Warmwasserlagerung.

### Produktdaten

#### Chemischer Aufbau

Lösung eines polyestermodifizierten Polymethylalkylsiloxans

#### Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C):	1,03 g/ml
Nichtflüchtige Anteile (30 min, 150 °C):	25 %
Lösemittel:	Methoxypropylacetat/Phenoxyethanol 1/1
Flammpunkt:	51 °C

#### Lagerung und Transport

Separation oder Trübung bei Lagerung und Transport unter -5 °C möglich. Erwärmen auf 20 °C und umrühren.

### Anwendungen

#### Lackindustrie

#### Eigenschaften und Vorteile

Das Additiv bewirkt eine nur geringe Erniedrigung der Oberflächenspannung der Lacksysteme. Es verbessert daher den Verlauf und wirkt in manchen Formulierungen auch entschäumend. Außerdem wird die Bildung von Bénard-Zellen vermieden und der Glanz erhöht. Das Additiv zeigt kein Weißenlaufen in Klarlacken nach Warmwasserlagerung.

#### Einsatzempfehlungen

Autolacke	<input checked="" type="checkbox"/>
Maler- und Bautenlacke	<input type="checkbox"/>
Korrosionsschutzsysteme	<input type="checkbox"/>
Allgemeine Industrielacke	<input checked="" type="checkbox"/>

besonders empfohlen     empfohlen

## Empfohlene Zusatzmengen

0,05-0,6 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

## Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv kann zu jedem Zeitpunkt des Produktionsprozesses zugegeben werden, auch nachträglich.

## Hinweise

Im Gegensatz zu sogenannten Silikonölen ist dieses Additiv sehr anwendungsfreundlich eingestellt. Dennoch sollte vor Einsatz in Reihenversuchen ermittelt werden, ob in bestimmten Systemen Schaum stabilisiert wird. Ebenso ist die Überlackierbarkeit und Kraterbildung zu prüfen.



Additive Guide



**BYK-Chemie GmbH**  
Postfach 10 02 45  
46462 Wesel  
Deutschland  
Tel +49 281 670-0  
Fax +49 281 65735

[info@byk.com](mailto:info@byk.com)  
[www.byk.com](http://www.byk.com)

ACTAL®, ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, PAPERBYK®, PERMONT®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® **sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.**

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen – Gedruckt in Deutschland